

# Verankerung der community (health) nurse in kommunalen Strukturen

Community (Health) Nursing in der kommunalen Daseinsvorsorge

**pflege**

**deutschland:österreich**

**community (health) nursing | 15.09.2023**

**Andrea Buck**

**Pflegewissenschaft M.A.**

Stellvertretende Abteilungsleitung Jugend und Soziales

Stadt Herrenberg



# Große Kreisstadt Herrenberg

- Kernstadt und 7 Stadtteile
- Knapp 34.000 Einwohner\*innen (Mai 2023)
- Landkreis BB in Ba-Wue, Regierungsbezirk Stuttgart,
- 3 Dezernate
- „C(H)N“ als iav-stelle im Dezernat 2, Amt für Schule, Sport, Jugend und Soziales
- Abteilung Jugend und Soziales



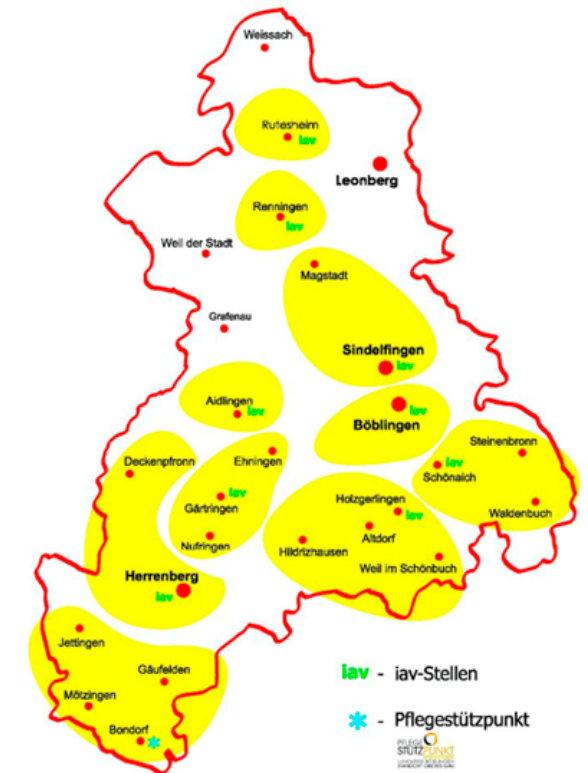
# Übersicht

- Verankerung der C(H)N in der Stadt Herrenberg
- Strategieentwicklung und Vorgehen
- Herausforderung Demografische Entwicklung
- Kommunale Daseinsvorsorge und Communities der Senior\*innen
- Sozialraumanalyse – Leitbildentwicklung - Ergebnisse
- Finanzielle Situation der Kommune und Auswirkung auf Umsetzungsprozesse
- Benefit für die Stadt Herrenberg durch C(H)N
- Perspektiventransformation

# Verankerung der C(H)N in Herrenberg ... Aufbau auf vorhandenen Strukturen

- „Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstellen für hilfs- und pflegebedürftige Menschen“
- Seit den 1990er Jahren in Baden-Württemberg
- Konzept Sozialministerium > Neuordnung der sozialen Dienste im Land
- Ziel: Verbesserung der Versorgung der Bürger\*innen und Stärkung trägerübergreifender Strukturen
- Zielpersonen: Hilfesuchende und An-, Zugehörige
- Aufgaben: Information, Beratung und Einzelfallhilfe und: Vernetzung und Mitarbeit: Arbeitsgemeinschaften der ambulanten Hilfen
- Anpassung der iav-stelle an örtliche Bedürfnisse
- Unterschiedliche Trägerschaft und starke Ausdifferenzierung der Angebote
- Intention vergleichbar wie die Pflegestützpunkte
- Einführung Pflegestärkungsgesetz > Schließung vieler iav-stellen im Land.

(Hoberg & Kohler 1993).



[https://www.lrab.de/start/Service+ +Verwaltung/IAV\\_Stellen.html](https://www.lrab.de/start/Service+ +Verwaltung/IAV_Stellen.html), 13.9.23



# Verankerung der C(H)N in Herrenberg ...

## Weiterentwicklung auf vorhandenen Strukturen

- 1990 – 2018: Stellenbesetzung durch Soziale Arbeit (1 VZ)
- Aufgabenfeld: Seniorentreff (Teilhabe), Obdachlosenwesen, klassische iav-Aufgaben, stellvertretende Abteilungsleitung.
- **2018: Neubesetzung der Stelle mit Pflegewissenschaft M.A.**
- **Beginn der Veränderung des Aufgabenfeldes der iav-stelle hin zu einem Stellenprofil, welches der CHN im Kommunalen Sozialraum vergleichbar ist.**
- Veränderung ging von der iav-Stelleninhaberin / C(H)N selbst aus...
- Verankerung der C(H)N im Hierarchiegefüge durch Bottum-up
- Zielpersonen: Fokus > Community ältere Menschen (Gesundheit und Pflege)
- Parallelprozess in Hbg: Einrichtung Pflegestützpunkt in Herrenberg (2020)

# Verankerung der C(H)N in Herrenberg ...

## Strategische Schritte – antizipatorisches Handeln

- Vision und Ziele setzen (CHN-Entwicklung in Deutschland bekannt)
- Voraussetzung: Vorhandene Qualifikation auf Masterebene (Pflegewissenschaft)
- Primär: qualitativ gute Arbeit zeigen und sich gut in die Verwaltung integrieren
- Herausforderung und entstehende Probleme: Demografischer Wandel
- Bevölkerung für die Themen des Alters sensibilisieren (Öffentlichkeitsarbeit)
- Handlungsbedarf für Kommunen > Vorgesetzte „ins Boot holen“
- Erstellung Grundlagenpapier (theoretische Grundlage)
- Antragstellung Sozialraumanalyse (Fokus: Ältere Menschen in Herrenberg)
- Kontaktaufnahme Prof. Dr. Weidner, Studiengangleiter Masterstudiengang Community Health Nursing an der Vinzenz Pallotti University Vallendar/ Aufnahme in Praktikumsliste für CHN-Studierende in Deutschland
- CHN-Praktikantin aus Uni Vallendar in 2022 in Herrenberg
- September 2021: Wechsel des Amtes zum Dezernat 2, Erster Bürgermeister Stefan Metzinger > hoher Unterstützungszuwachs im weiteren Entwicklungsprozess

# Herausforderung Demografischer Wandel in Herrenberg – Zahlen die beeindruckten

- Bevölkerungsvorausberechnung (mit Wanderung) Exemplarisch an drei Altersgruppen
- Frage: „Wie kann man in der Stadt Herrenberg gut älter werden?“

Altersgruppe	2020	2030	2040	
85 und älter (davon über 90)	844 (265)	1270 (511)	1330 (482)	Herausforderung
60-70 Jahre	3.062	4.750	3.854	Ressourcen

Erforderlich: Strukturelle Veränderungen und Anpassungen



# Kommunale Daseinsvorsorge in Herrenberg – Communities Seniorinnen und Senioren



# Kommunale Daseinsvorsorge in Herrenberg – Communities Seniorinnen und Senioren

Pressemitteilung der Stadt Herrenberg / 22.02.2021

## Fürs Alter(n) planen in Herrenberg

Befragung von Bürgerinnen und Bürger ab 40 Jahren

Die Stadt Herrenberg befragt ihre Bürgerschaft: 4.300 zufällig ausgewählte Menschen ab 40 Jahren erhalten einen Fragebogen zu ihren Wünschen und Bedürfnissen im Alter. Die Befragung ist Teil eines Seniorenberichts, der als Grundlage für die Planung künftig notwendiger Infrastrukturen und Angebote dient. Die Ergebnisse sollen in einer Bürgerversammlung vorgestellt und gemeinsam diskutiert werden.

Auch in Herrenberg ist der soziale und demografische Wandel spürbar: Die Gesellschaft



(Abbildung in Anlehnung an: Weidner 2021, Maevis 2022)

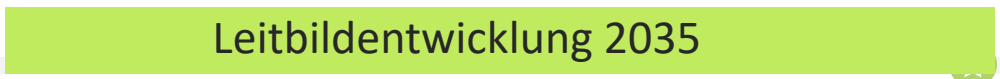
# Entwicklungsprozess - timeline



Gemeinderatsbeschluss  
"Fachstelle Alter"



Maßnahmenkatalog  
"Den demografischen Wandel gestalten"



...

## Anstehende Schritte

Fachstelle Alter – Gesundheit – Pflege.  
C(H)N-Profil schärfen ....



Fürs Alter(n) planen.  
Seniorinnen- und Seniorenbericht  
der Stadt Herrenberg





Amt für Schule, Sport, Jugend und Soziales

## Ermittlung des Handlungsbedarfs > Sozialraumanalyse:

- AGP Sozialforschung (Prof. Klie)
  - Oktober 2020 – Juni 2022
  - Soziodemografische Daten
  - Stadtteilbegehungen
  - Repräsentative Bürgerbefragung
  - Fokusgruppeninterviews: Demenz
  - Bürger\*innendialog
- 
- Juli 2022: Valide Grundlage für eine differenzierte kommunale Alterssozialplanung vorliegend



# Projekt „Fürs Alter(n) planen“ > Ergebnisse

## Sektorenübergreifende Gesundheitsstrukturen aufbauen

- > **Ausbau und Vernetzung** vorhandener Unterstützungs- und Versorgungsstrukturen von Akteurinnen und Akteuren im Gesundheitswesen mit Bezug zum Thema Alter und Gesundheitsförderung sowie Prävention. Mögliche Personenkreise: Hausärztinnen- und -ärzte, AG Ambulante Hilfen, verschiedene Beratungseinrichtungen, Pflegeheimanbieter, KVSW Krankenhaus Herrenberg mit Gesundheitscampus, Therapieberufe, Apotheke, Notärztinnen und -ärzte, Ehrenamt u.v.m.
- > vgl.  Infrastruktur-Erhebung, Kapitel 7.1, 7.4, 7.5 sowie  Gruppeninterviews, Kapitel 6.2.3

## 2.7 Strukturelle Stärkung des Themas „Alter“ (Stadtverwaltung)

### Aufbau einer querschnittlich arbeitenden „Fachstelle Alter“ in der Stadtverwaltung

- > Zuteilung **zusätzlicher Personalressourcen** zur Umsetzung und dauerhaften Fortführung der in diesem Bericht erarbeiteten Empfehlungen.
  - > Die Notwendigkeit ergibt sich primär durch den im Zuge des demografischen Wandels deutlich steigenden Anteil Älterer in Herrenberg (vgl.  Demografische Entwicklung, Kapitel 3 Demografische Entwicklung in Herrenberg). Die bisherige Personalausstattung für das Themenfeld Alter entspricht den Bedarfen der Gründungszeit der IAV-Stelle und bedarf in Zeiten des demografischen Wandels einer Anpassung. Hierbei sollte sich **am Konzept des Community Health nursings orientiert** werden (vgl. Exkurs in der  Infrastruktur-Erhebung, Kapitel 7.1)

# Projekt „Fürs Alter(n) planen“ > Ergebnisse

Nr.	Geplante Maßnahmen	Mögliche Umsetzungszeitraum	Verantwortliche Stelle	Kooperation / Beteiligte	Verweis Seniorenbericht	Hinweise / Anmerkungen
12	Unterstützung der Einrichtung des Gesundheitscampus mit Fokus auf eine sektorenübergreifende Versorgung sowie die Verbesserung von Unterstützungsangeboten für pflegebedürftige Menschen und ihren Angehörigen	Dauerthema	IAV-Stelle	Möglich: Krankenhaus, Allgemeinmedizin, Krankenkassen, Landkreis, Stadt Herrenberg u.a.	Kap. 2.6 Kap. 7.4	Beispiele: Besonderer Fokus geriatrisch oder chronisch erkrankter Menschen.  Unterstützungsmöglichkeit: Finanzierungshilfe für eine Community Health Nurse am Gesundheitscampus <sup>3</sup>
13	Entwicklung von Maßnahmen zur Weiterentwicklung zur demenzfreundlichen Kommune in Herrenberg	Mittelfristig Weiterführend als Dauerthema	NN - Zukünftige "Fachstelle Alter"	Betroffene Ämter mit Themenbezug  (...Personen die mit Menschen mit Demenz direkt oder indirekt Kontakt haben ...)	Kap. 2.6 Kap. 6.2.4	Förderanträge → Bundesprogramm "Lokale Allianzen für Demenz" Vierte und fünfte Förderwelle in 2023 und 2024 <sup>4</sup>

(Anlage 2 zur DS 2023-096 (2022): Maßnahmenkatalog „Den Demografischen Wandel gestalten“

Basierend auf den Ergebnissen und Empfehlungen des Seniorinnen- und Seniorenberichts „Fürs Alter(n) planen“ der Stadt Herrenberg. Aufrufbar

unter: <https://www.herrenberg.de/tools/partPlat/projects/pdfs/139/2nxNkf>, 11.08.2022)



# Herausforderungen in der Umsetzung ....

## Finanzielle Situation der Kommune Herrenberg

- ... spiegelt die aktuelle Situation der Kommunen wider
- Äußerst prekäre finanzielle Situation > hohe Verschuldung in 2023
- Entstandene Finanzierungslücken müssen im Jahr 2024 geschlossen werden
- Die von Bund und Länder formulierten Ansprüche (Rechtsansprüche und Leistungsstandards) sind für die Kommune nicht mehr leistbar
- Haushaltsplan muss vor dem Regierungspräsidium genehmigungsfähig sein
- Für Verantwortliche: Spagat bei Entscheidungen zwischen Wollen und Können
- Was muss sein? Was muss umgesetzt werden? Was würden wir gerne umsetzen und haben die finanziellen Mittel nicht (Thema Haushaltsplan)

# Projekt „Fürs Alter(n) planen“ > Ergebnisse „Fachstelle Alter“

**GR-Beschluss: 100 % Fachstelle Alter**  
Wohnen, Partizipation und Ehrenamt, Netzwerke,  
Dem...  
Maßnahmenplan „Demografische Entwicklung“  
Qualifikation: Masterebene (CHN, Gerontologie, Public Health ....)

**25 % Seniorentreff**  
Begegnung und Teilhabe

**Neuausrichtung  
IAV-Stelle**

**100 % Fachstelle Alter:**  
**Gesundheit und Pflege**  
Orientierung: CHN kom. Sozialraum  
Qualifikation: Pflege Masterebene

**50 %  
Kümmern & Helfen**  
Entlastung pflegender  
Angehöriger i.V. mit  
Case-management und  
Ehrenamt

**Arbeitsbasis: Ergebnisse Sozialraumanalyse und daraus abgeleitete Maßnahmenplanung**

Weichen stellen, die Stadt lebenswerter machen, gemeinsam die Zukunft im Blick haben:  
Das sind die Ziele des Leitbilds Herrenberg 2035.

Der Herrenberger Gemeinderat hat dem Grundlagendokument in seiner Sitzung am 25. Oktober 2022 zugestimmt.



Bürgerschaft, Gemeinderat und Verwaltung haben sich im Leitbild auf Visionen, Ziele und Projekte geeinigt. Diese Vorgaben sind der rote Faden für die nächsten Jahren, daran wird sich das Handeln von Politik und Verwaltung orientieren.

Das Leitbild Herrenberg 2035 knüpft an das erste Herrenberger Leitbild "[Herrenberg 2020](#)" an. Neu ist der Fokus auf Nachhaltigkeit. Das fortgeschriebene Leitbild orientiert sich an den Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen (SDGS).



# Leitbild der Stadt Herrenberg

Bürgerschaft, Gemeinderat und Verwaltung haben sich im Leitbild auf Visionen, Ziele und Projekte geeinigt.

Diese Vorgaben sind der rote Faden für die nächsten Jahren, daran wird sich das Handeln von Politik und Verwaltung orientieren.

Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen (SDGS)



# Erstmals: Verankerung von Gesundheit und Pflege / CHN im Leitbild der Stadt Herrenberg



**Leitsatz**  
Das Gemeinwesen stärken.

Handlungsfeld 11: Soziales und Gemeinwesen - Gesundheit und Pflege

Durch eine moderne Gesundheitsstruktur und zeitgemäße Ansätze sorgen wir dafür, dass die Gesundheit spezieller Personengruppen, wie zum Beispiel ältere Bürgerinnen und Bürger und ihre Angehörigen, vor Ort gestärkt wird. Wir sehen es als unsere Aufgabe, auf die Herausforderungen der demografischen Veränderungen zu reagieren und setzen uns hierzu für eine sektorenübergreifende Versorgung der Menschen ein.

**VISION**

- » Z10: Entwicklung eines **Community-Health-Nursing-Konzeptes**, um die Gesundheitsversorgung der Bürgerinnen und Bürger weiter zu optimieren und bedarfsgerechte, zielgruppenspezifische Angebote aus Prävention und Gesundheitsförderung zu entwickeln, zu stärken und nachhaltig zu implementieren

- » P7: **Community-Health-Nursing Konzept in Herrenberg, Gesundheitsförderung, Prävention und Pflege**

# C(H)N im Kommunalen Sozialraum– benefit für die Kommunen

- Hoher Imagegewinn für Kommune und Stadtverwaltung
- Vertrauen zwischen Bürger\*innen und Stadtverwaltung
- Ansprechperson für Bürger\*innen
- Ansprechperson innerhalb der Stadtverwaltung zu Themen zu Gesundheit und Alter ...
- Weiterentwicklung sozialer und gesundheitlicher Strukturen

# C(H)H im Kommunalen Sozialraum– Voraussetzungen im Rathaus: Perspektiventransformation

Basis für Entwicklungs- und Handlungsoptionen:

Die...

- Kommune ist sich ihrer wichtigen Rolle in Bezug auf die Gesundheitsversorgung der Bürger\*innen bewusst
- Kommune versteht sich als wichtiger Akteur und Mitgestalter im Gesundheitssystem
- Kommune (Stadtverwaltung, Gemeinderäte, ...) erkennt soziale und gesundheitliche Themen als wichtiges Aufgabenfeld im Bereich Kommunalen Daseinsvorsorge und richtet ihr Handeln entsprechend darauf aus.... (> Community-Health-Nursing-Konzept)

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Gerne dürfen Sie uns kontaktieren 😊

Andrea Buck  
Pflegewissenschaft M. A.

Stadtverwaltung Herrenberg  
**Jugend und Soziales - IAV-Stelle**  
Marienstraße 21  
71083 Herrenberg

Tel 07032 924 397  
Mail [a.buck@herrenberg.de](mailto:a.buck@herrenberg.de)

Stefan Metzinger  
**Erster Bürgermeister**

Stadtverwaltung Herrenberg  
**Dezernat 2**  
Marktplatz 1  
71083 Herrenberg

Tel 07032 924 252  
Mail [s.metzing@herrenberg.de](mailto:s.metzing@herrenberg.de)

# Literatur

- BMFSFJ - Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (Hg.) (2016): Siebter Bericht zur Lage der älteren Generation in der Bundesrepublik Deutschland. Sorge und Mitverantwortung in der Kommune - Aufbau und Sicherung zukunftsfähiger Gemeinschaften. Sachverständigenkommission "Siebter Altenbericht der Bundesregierung" (Bundesdrucksache, 18/10210).
- Braeseke, G. (2020). Studie über Pflegestützpunkte. Einheitliche Standards weiterentwickeln. *Pflegen 4*, 5-7.
- Braeseke, G., Pflug, C. & Beikirch, E. (2018). *Studie zur Erfüllung der Koordinierungs- und Vernetzungsaufgaben sowie der Qualitätssicherung in Pflegestützpunkten. Abschlussbericht für das Bundesministerium für Gesundheit*. Berlin: IGES Institut.
- Homberg, R. & Kohler, W. (1993). Politik für ältere Menschen. Die Neuordnung der ambulanten Dienste in Baden-Württemberg: Programm, Prozeß und Umsetzung in die Praxis. In Wendt, W. R. (Hrsg.), *Ambulante sozialpflegerische Dienste in Kooperation* (45-53). Freiburg: Lambertus Verlag.
- Stadt Herrenberg. *Zahlen – Daten – Fakten*. Zuletzt geprüft am 12.09.23. Verfügbar unter: <https://www.herrenberg.de/de/Stadtleben/Die-Stadt/Stadtportrait/Zahlen,-Daten,-Fakten>



# Literatur / Internet

- BMFSFJ - Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (Hg.) (2016): Siebter Bericht zur Lage der älteren Generation in der Bundesrepublik Deutschland. Sorge und Mitverantwortung in der Kommune - Aufbau und Sicherung zukunftsfähiger Gemeinschaften. Sachverständigenkommission "Siebter Altenbericht der Bundesregierung" (Bundesdrucksache, 18/10210).
- Kricheldorf, Cornelia; Klott, Stefanie; Tonello, Lucia (2015): Sorgende Kommunen und Lokale Verantwortungsgemeinschaften. Modellhafte Ansätze zur Sicherung von gelingendem Altern und Pflege im Quartier. In: Zeitschrift für Gerontologie und Geriatrie (5), S. 408–414.
- Pflegestützpunkt, iav-und Beratungsstellen rund um die Pflege im Landkreis Böblingen: Verfügbar unter: [https://www.lrabb.de/start/Service+\\_+Verwaltung/IAV\\_Stellen.html](https://www.lrabb.de/start/Service+_+Verwaltung/IAV_Stellen.html) (Letzter Zugriff am 10.08.2022)
- Schulz-Nieswandt, Frank (2017): Kommunale Daseinsvorsorge und sozialraumorientiertes Altern. Zur theoretischen Ordnung empirischer Befunde. Baden-Baden: Nomos Verlagsgesellschaft.

# Literatur / Internet

- Stadt Herrenberg (2022a): Fürs Alter(n) planen: Projekt-Homepage: URL: [www.herrenberg.de/seniorenbericht](http://www.herrenberg.de/seniorenbericht) (Stand 11.08.2022)
- Stadt Herrenberg (2022): Drucksache – Nr. 2022-96. URL: <https://www.herrenberg.de/tools/partPlat/projects/pdfs/139/S892uG> (Stand: 11.08.2022)
- Stadt Herrenberg und Institut AGP Freiburg (2022): Fürs Alter(n) planen – Seniorinnen- und Seniorenbericht der Stadt Herrenberg (Anlage 1 zur DS 2022-096): URL: <https://www.herrenberg.de/tools/partPlat/projects/pdfs/139/zg4b6Y> (Stand 11.08.2022)
- Stadt Herrenberg (2022b): Maßnahmenkatalog „Den Demografischen Wandel gestalten“ (Anlage 2 zur DS 2022-096) URL: <https://www.herrenberg.de/tools/partPlat/projects/pdfs/139/2nxNkf> (Stand: 11.08.2022)
- Sozialgesetzbuch (SGB XI): § 45c SGB XI Förderung der Weiterentwicklung der Versorgungsstrukturen und des Ehrenamts, Verordnungsermächtigung. URL: <https://www.sozialgesetzbuch-sgb.de/sgbxi/45c.html> (Stand: 11.08.2022)
- Weidner, Frank (2004): Professionelle Pflegepraxis und Gesundheitsförderung. Eine empirische Untersuchung über Voraussetzungen und Perspektiven des beruflichen Handelns in der Krankenpflege. 3. Auflage. Frankfurt am Main. Mabuse.
- Weidner, F. (2021). Community Health Nursing in Deutschland. Qualifikation und Perspektiven. Vortrag Deutscher Pflorgetag 2021. Berlin.